

Behandlungsplan für Kinder bei MRSA-Kolonisation/-Infektion

Vor Beginn der Dekolonisationsbehandlung:

- Screening der im Haushalt lebenden Familienmitglieder mittels Nasenabstrich.

Mit Beginn der Dekolonisationsbehandlung:

- Handtücher, Bett- sowie Unterwäsche bei mindestens 60 °C waschen, Pflege- und Hygieneutensilien (z.B. Zahnbürste, Duschgel, Creme, Taschentücher, Feuchttücher etc.) entsorgen.
- Zudem häufig genutzte Gegenstände wie z. B. Spielzeug, Kinderwagen, Türklinken, Telefonhörer oder Fernbedienung desinfizieren.
- Stofftiere, Kuscheldecken etc. bei 60°C waschen und erst nach der Dekolonisationsbehandlung wieder freigeben.

Durchführung der MRSA-Sanierung bei Kindern über die Dauer von 5 Tagen:

- Sämtliche Produkte, die für die Sanierung notwendig sind, können Sie in der Apotheke erwerben: Waschlotion, Mundspül-Lösung, Händedesinfektionsmittel, Nasengel, Einmalkämme, Einmalzahnbürsten, Flächendesinfektionsmittel oder -tücher. Eine Produktliste finden Sie auf der 2. Seite. Beachten Sie die Produkthinweise für die richtige Anwendung.
- Wenn eine orale antibiotische Therapie notwendig ist, beginnen Sie diese gleichzeitig mit den Dekolonisationsmaßnahmen (Substanzauswahl nach Antibiogramm und infektiologischer Beratung).
- 2 x tgl. Waschen der gesamten Haut und der Haare mit einer antimikrobiellen Waschlotion: Haut anfeuchten, reichlich einschäumen (je nach Produkt Einwirkzeit beachten) und abdsuschen.
- nach dem Waschen morgens/abends ein frisches Handtuch verwenden, Waschlappen ebenfalls nur einmal verwenden.
- Antiseptisches Nasengel oder antibakterielle Nasensalbe: 3 x tgl. mit Hilfe eines Wattestäbchens wird eine Menge ungefähr in der Größe eines Streichholzkopfes in jedes Nasenloch eingeführt. Mit Daumen und Zeigefinger wird durch seitliches Zusammendrücken der Nasenflügel eine gleichmäßige Verteilung der Nasensalbe gewährleistet, danach nicht Naseputzen.
- falls möglich (erst ab dem Schulalter) Mund-Rachenspülung 3 x tgl.
- täglich den Kopfkissenbezug, Handtücher und Unterwäsche bei mindestens 60°C waschen.
- am ersten, dritten und fünften Behandlungstag die komplette Bett- und Nachtwäsche wechseln.
- Nur Einmal-Taschentücher verwenden und nach jedem Gebrauch entsorgen.

- Händedesinfektion nach dem Naseputzen.
- Kamm/Haarbürste täglich desinfizieren oder Einmalartikel verwenden.
- Flächendesinfektion der Dusche/Badewanne nach Gebrauch mit handelsüblichen Chlor-basierten Produkten
- Einwöchige (mind. dreitägige) Pause nach Abschluss aller Sanierungsmaßnahmen.
- Anschließend drei Abstriche an unterschiedlichen Tagen von vorher besiedelten Stellen (jedenfalls immer mit Nasen-/Rachenabstrich + andere Körperstellen wie z. B. Axilla oder Leiste).
- Weitere Kontrollen des Sanierungserfolges nach 3 - 6 Monaten und 12 Monate nach Dekolonisationsbehandlung.

Produktliste:

Waschlotion	octenisan® Waschlotion, Stellisept® med, Prontoderm® Lösung/Foam
Mundspüllösung	octenidol® Mundspül-Lösung, ProntOral®
Nasen-Gel antiseptisch	octenisan® Nasengel, Prontoderm® Gel light
Nasensalbe antibakteriell	Bactroban®
Händedesinfektionsmittel	desderman®pure, Sterillium® med, Softa-Man®
Flächendesinfektionsmittel	mikrozyd® AF liquid, Sterillium® med, Bacillol®AF
Desinfektionstücher	mikrozyd® AF wipes, Bacillol®AF Tissues

Quelle: MRSA Kinder net/ Uniklinikum Bonn/Päd.IC – 2016.

<http://www.mrsa-kinder.net/wp-content/uploads/2016/01/MRSA-Dekolonisation-bei-Kindern-2016.pdf>